

B E S C H L U S S

über das Ergebnis der Sitzung des Ausschusses für Planung, Umwelt und Verkehr am 25.02.2015 im Sitzungssaal 1 des Kreishauses in Euskirchen, Jülicher Ring 32

TOP

Fernkartenverkauf in Bahnhöfen des Kreises Euskirchen
hier: Antrag der UWW-Fraktion

F 12/2015
1. Ergänzung

Die Verwaltung hat zu den im Antrag aufgeworfenen Fragestellungen Stellungnahmen des NVR/VRS sowie der DB Vertrieb GmbH erbeten.

Gegenüber dem NVR/VRS wurde angefragt, ob bei der geschilderten Problematik irgendeine Betroffenheit des NVR/VRS vorliegt und ob weitere Hintergründe bekannt sind. Dazu teilte der NVR mit:

"Die Verantwortung für den Vertrieb von Tickets des Fernverkehrs liegt ausschließlich bei DB Fernverkehr bzw. DB Vertrieb ebenso die Festlegung von Provisionen für den Vertrieb dieser Tickets. Der NVR hat keine Möglichkeit, hierauf Einfluss zu nehmen. Seine Zuständigkeit erstreckt sich ausschließlich auf den Schienenpersonennahverkehr (SPNV).

Die DB hat mehrfach versucht, die Umsetzung ihres neuen bundesweiten Provisionsmodells auch in Mechernich mit der Beauftragung des Vertriebs für Tickets des SPNV durch den NVR zu begründen. Dies ist aufgrund der Zuständigkeiten (siehe oben) jedoch falsch. Seitens des NVR wurde dies mehrfach sowohl gegenüber der Agenturbetreiberin in Mechernich richtig gestellt als auch gegenüber der DB auf eine korrekte Darstellung des Sachverhaltes gedrängt; zuletzt auch schriftlich im August 2014 (siehe Anlagen: Schreiben des NVR)."

Das Schreiben des NVR an die DB Vertrieb GmbH ist als **Anlage** beigefügt.

Eine Antwort der DB Vertrieb GmbH auf die verwaltungsseitig erbetene Stellungnahme steht noch aus, wurde aber kurzfristig zugesagt.

gez. Rosenke